

Zukunftswerkstatt Automotive Metropolregion Nürnberg 2023

Impulse und Perspektiven – Wie gelingt der
Wandel in der Automobilzulieferindustrie?



Hintergrund II: Automobil-Expertise

Identifizierung betroffener Automotive-Regionen

IWCONSULT

Fraunhofer
IAO

Wirtschaftliche Bedeutung regionaler Automobilnetzwerke in Deutschland

Endbericht

Studie für das Bundesministerium für Wirtschaft und
Energie (BMWi)

12.10.2021



Institut der deutschen Wirtschaft Köln Consult GmbH · Konrad-Adenauer-Ufer 21 · 50668 Köln
Postanschrift: Postfach 10 19 42 · 50459 Köln · Eintragung im Handelsregister Köln HRB 30889
Geschäftsführer/in: Dr. Karl Luchtmann, Kerstin Koruschkat · Sitz der Gesellschaft in Köln

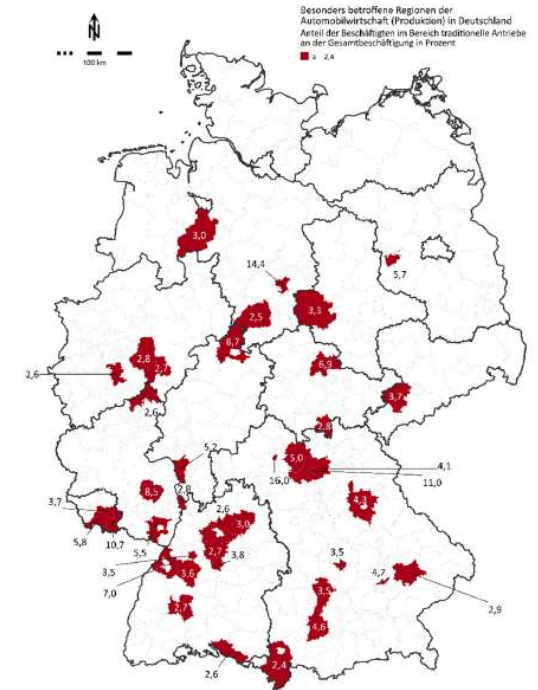
MANAGING WITH FACTS

Abbildung 1-3: Besonders vom automobilen Wandel betroffene Regionen

Regionen mit besonderer Betroffenheit* (40 Regionen): Faktor 3 des Durchschnitts, Stand 2021

Anteil der Beschäftigten im Bereich traditionelle Antriebe an der Gesamtbeschäftigung in Prozent

| Rang | Anteil | Region |
|------|--------|-----------------------|
| 1 | 16,0 | Schweinfurt |
| 2 | 14,4 | Salzgitter |
| 3 | 11,0 | Bamberg |
| 4 | 10,7 | Saarpfalz-Kreis |
| 5 | 8,7 | LK Kassel |
| 6 | 8,5 | Donnersbergkreis |
| 7 | 7,0 | LK Rastatt |
| 8 | 6,9 | LK Sömmerda |
| 9 | 5,8 | RV Saarbrücken |
| 10 | 5,7 | Brandenburg a. d. H. |
| 11 | 5,5 | LK Südl. Weinstraße |
| 12 | 5,2 | LK Groß-Gerau |
| 13 | 5,0 | LK Haßberge |
| 14 | 4,7 | Landshut |
| 15 | 4,6 | LK Landsberg am Lech |
| 16 | 4,3 | LK Amberg-Weizsach |
| 17 | 4,1 | LK Bamberg |
| 18 | 3,8 | Stuttgart |
| 19 | 3,7 | LK Neunkirchen |
| 20 | 3,7 | LK Zwickau |
| 21 | 3,6 | LK Calw |
| 22 | 3,5 | Pforzheim |
| 23 | 3,5 | LK Aichach-Friedberg |
| 24 | 3,5 | Ingolstadt |
| 25 | 3,3 | LK Harz |
| 26 | 3,0 | Hohenlohekreis |
| 27 | 3,0 | LK Diepholz |
| 28 | 2,9 | LK Dingolfing-Landau |
| 29 | 2,8 | LK Sonneberg |
| 30 | 2,8 | Märkischer Kreis |
| 31 | 2,8 | Mannheim |
| 32 | 2,7 | LK Rottweil |
| 33 | 2,7 | LK Ludwigsburg |
| 34 | 2,7 | Kreis Olpe |
| 35 | 2,6 | LK Heilbronn |
| 36 | 2,6 | Rheinisch-Berg. Kreis |
| 37 | 2,6 | Bodenseekreis |
| 38 | 2,6 | LK Altenkirchen (Ww.) |
| 39 | 2,5 | LK Northeim |
| 40 | 2,4 | LK Oberallgäu |



Ø Deutschland: 0,8 Prozent

LK = Landkreis; RV = Regionalverband

*enthält Schätzungen (siehe Methodik 4.1)

Quelle: eigene Darstellung

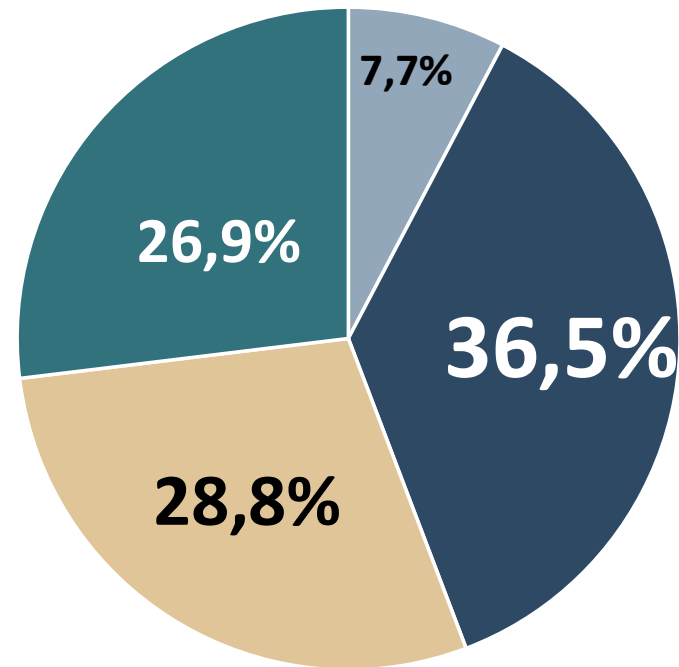
Transformationskompass

Unternehmensbefragung zum Reifegrad im automobilen Wandel

15 Minuten Befragung heute und in zwei Jahren in unterschiedlichsten Transformationsnetzwerken in Deutschland:



Stufe in der Wertschöpfungskette

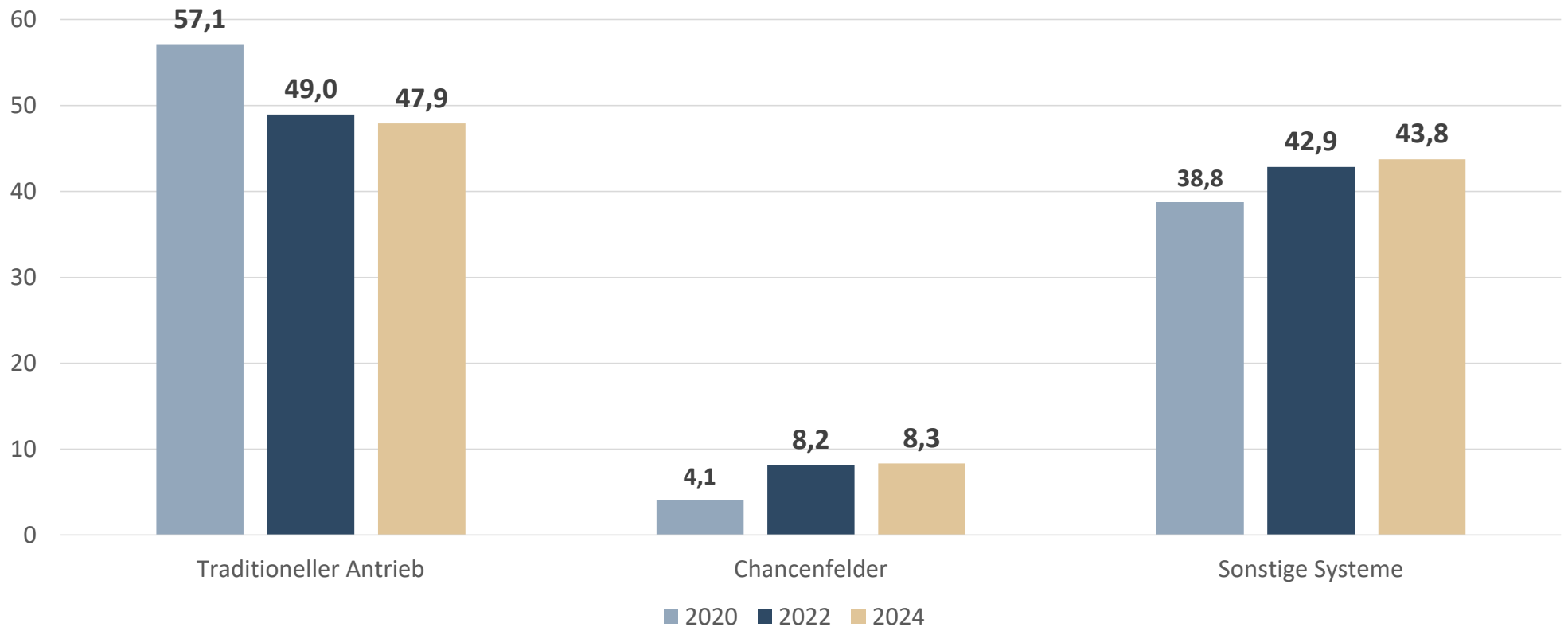


- OEM
- First Tier
- Second Tier
- Third und weitere Tiers

N=52

Haupttätigkeitsfeld der Unternehmen

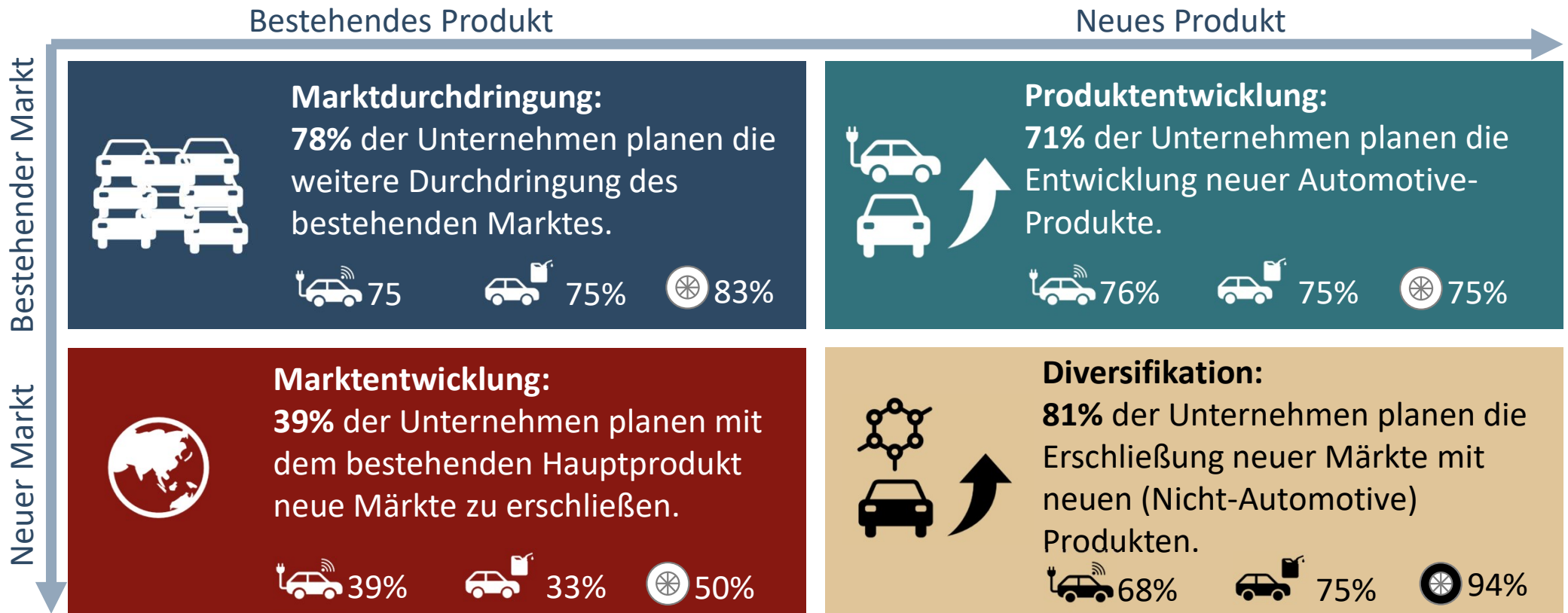
Anteil der befragten Unternehmen in Prozent



N=48-49

Marktdurchdringung und Produktentwicklung mit Priorität

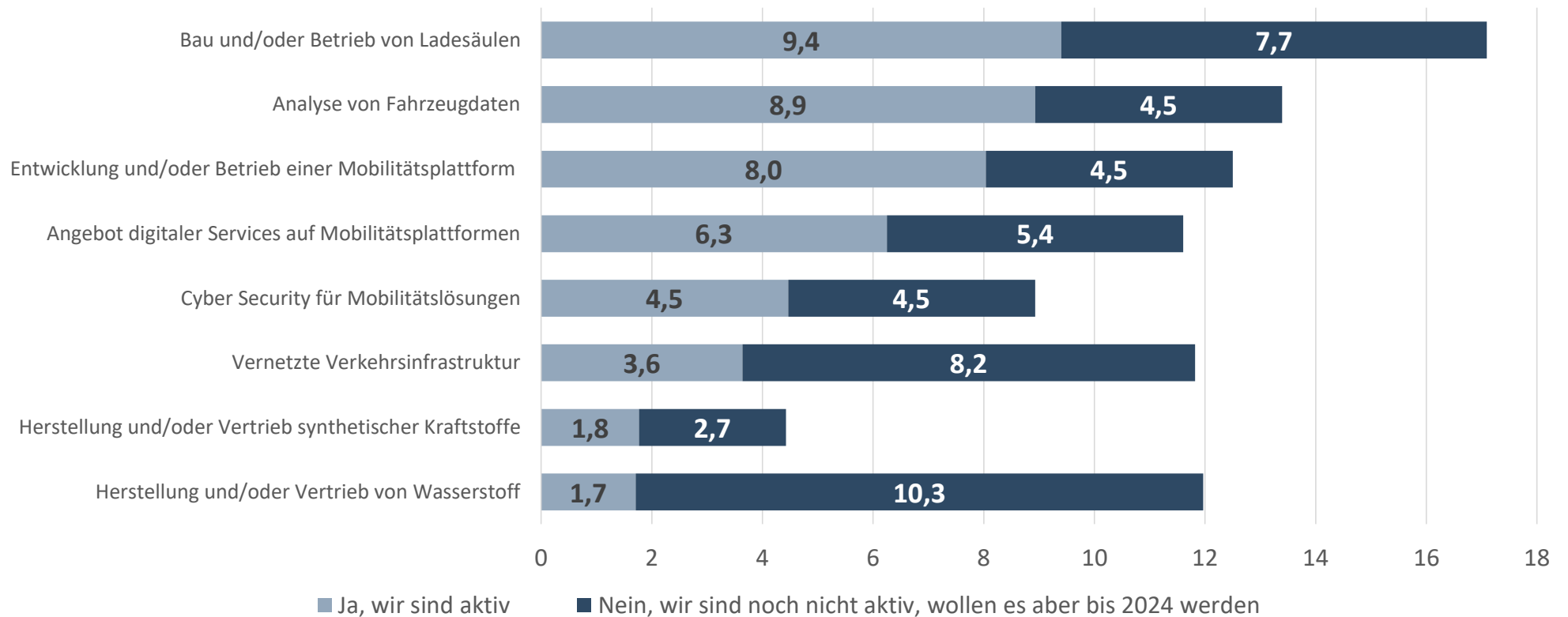
Die Unternehmensdynamik ist enorm



Wie haben Sie vor Ihre Marktstellung im Zuge der automobilen Transformation zu sichern? Anteil aller Unternehmen, die mit „Ja“ beantwortet haben, Mehrfachantwort möglich

Aktivität in neuen Märkten

Anteil der befragten Unternehmen in Prozent, absteigend nach Aktivität heute

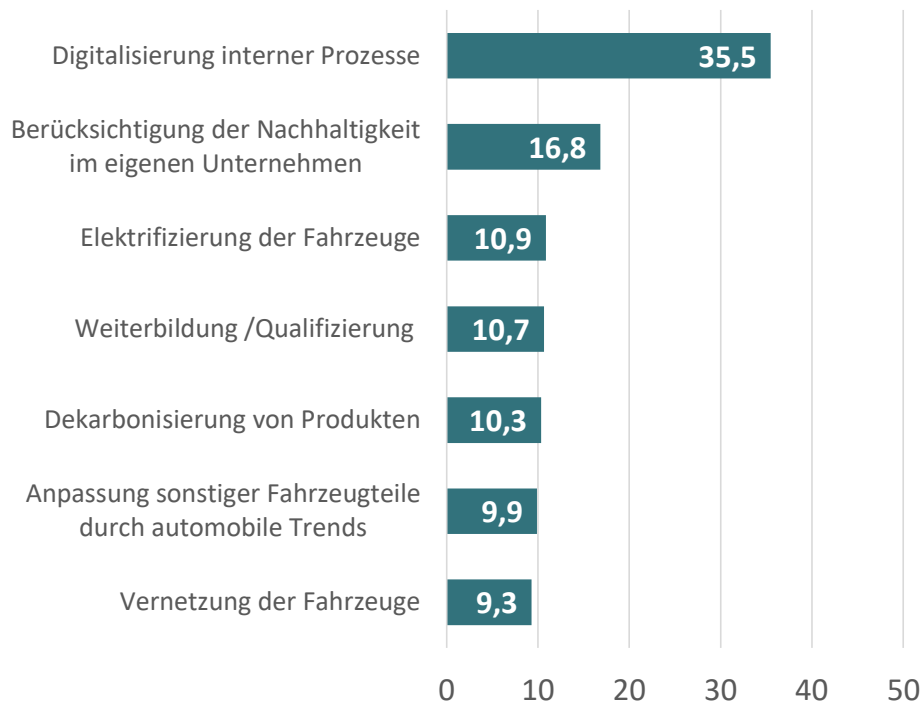


N=102-117

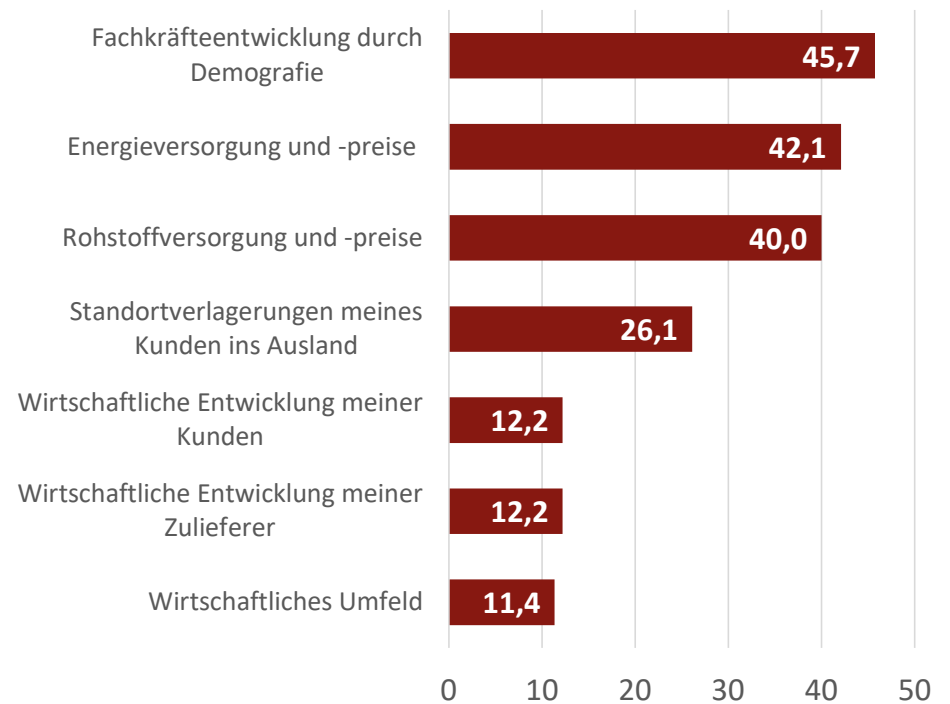
Chancen in der Digitalisierung, Risiko in der Demografie

Anteil der befragten Unternehmen in Prozent

Sehr große Chance



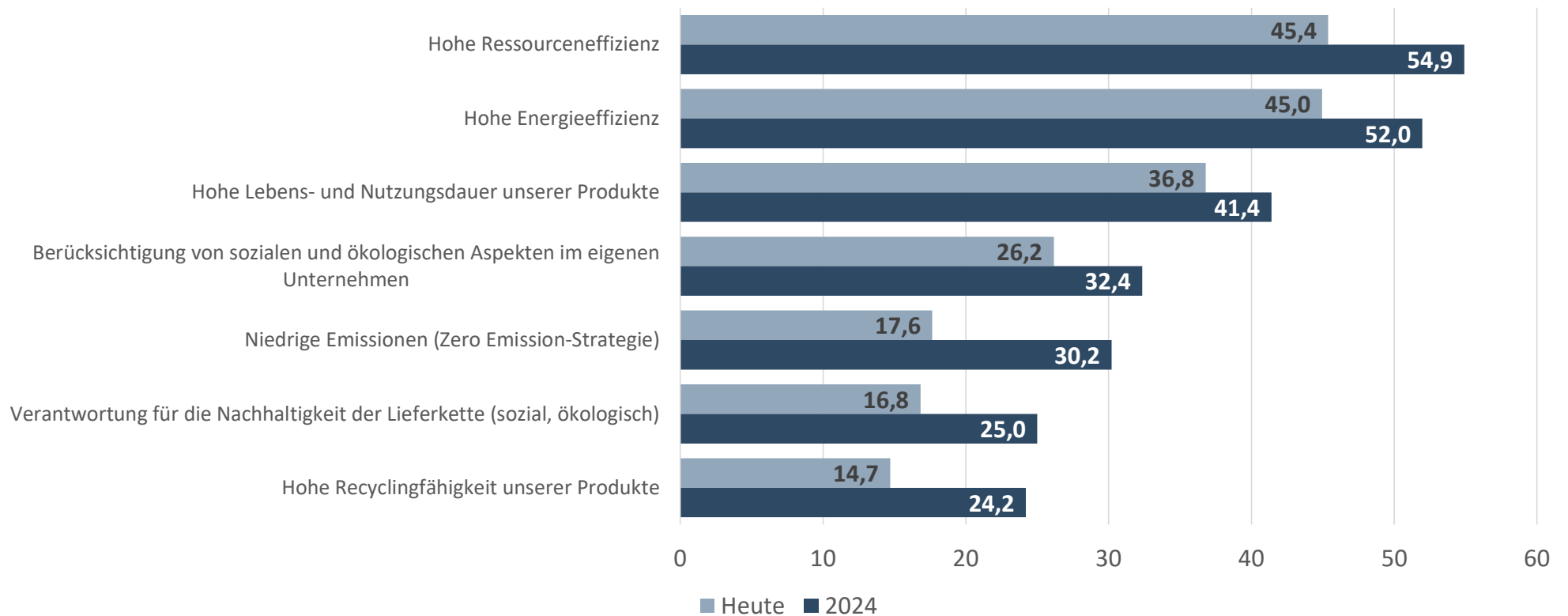
Sehr großes Risiko



N=75-95

Bedeutung von Nachhaltigkeitsaspekten nimmt zu

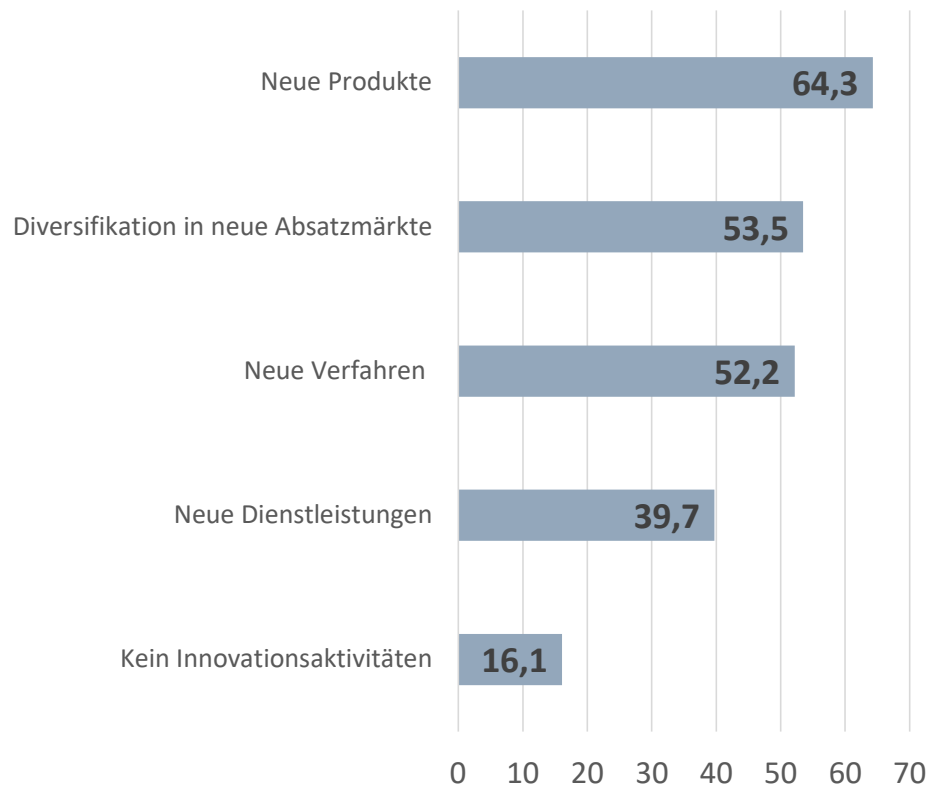
Heute und in Zukunft wichtig



N=95-109

Innovation und neue Märkte

Was waren die Innovationsaktivitäten Ihres Unternehmen seit 2020?



N=56-98 (links), N=51-52 (rechts)



31 Prozent der
Prozess- und
Produktinnovationen
finden im Bereich
automobile
Transformation statt.

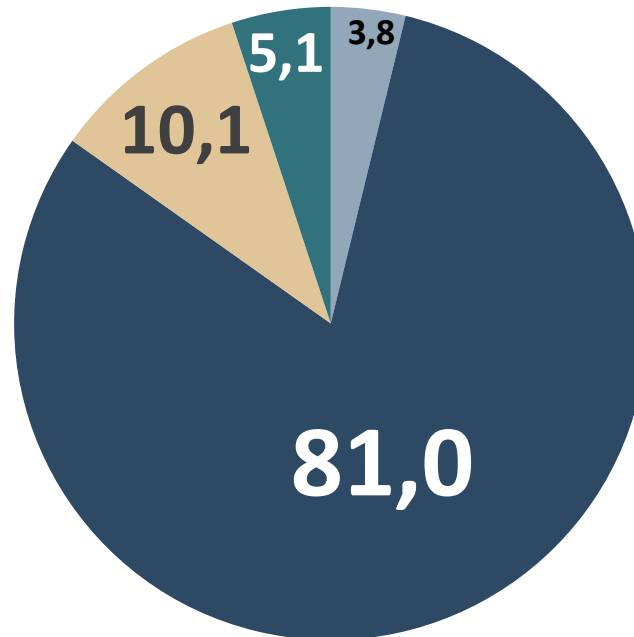


69 Prozent
nehmen an, dass dieser
Anteil in den nächsten
Jahren (**deutlich**)
steigen wird

Zukunftssicherung durch kontinuierliche Weiterentwicklung

Anteil der befragten Unternehmen in Prozent

Muss sich das **Kompetenzprofil** im Automotive-Bereich Ihres Unternehmens bis 2024 ändern?

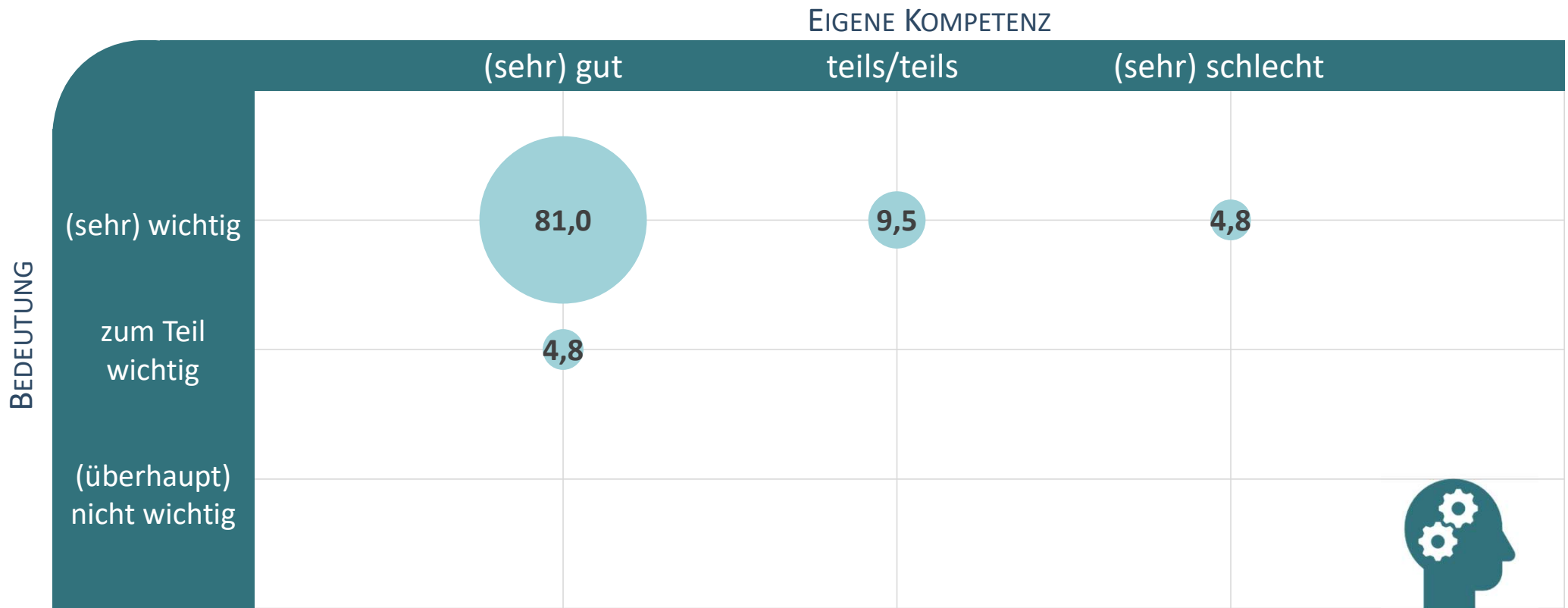


- Die Kompetenzen in unserem Unternehmen müssen sich radikal ändern
- Die Kompetenzen in unserem Unternehmen müssen sich kontinuierlich weiterentwickeln
- Die Kompetenzen in unserem Unternehmen müssen sich nur in geringem Maße ändern
- Die Kompetenzen in unserem Unternehmen müssen sich nicht ändern

N=79

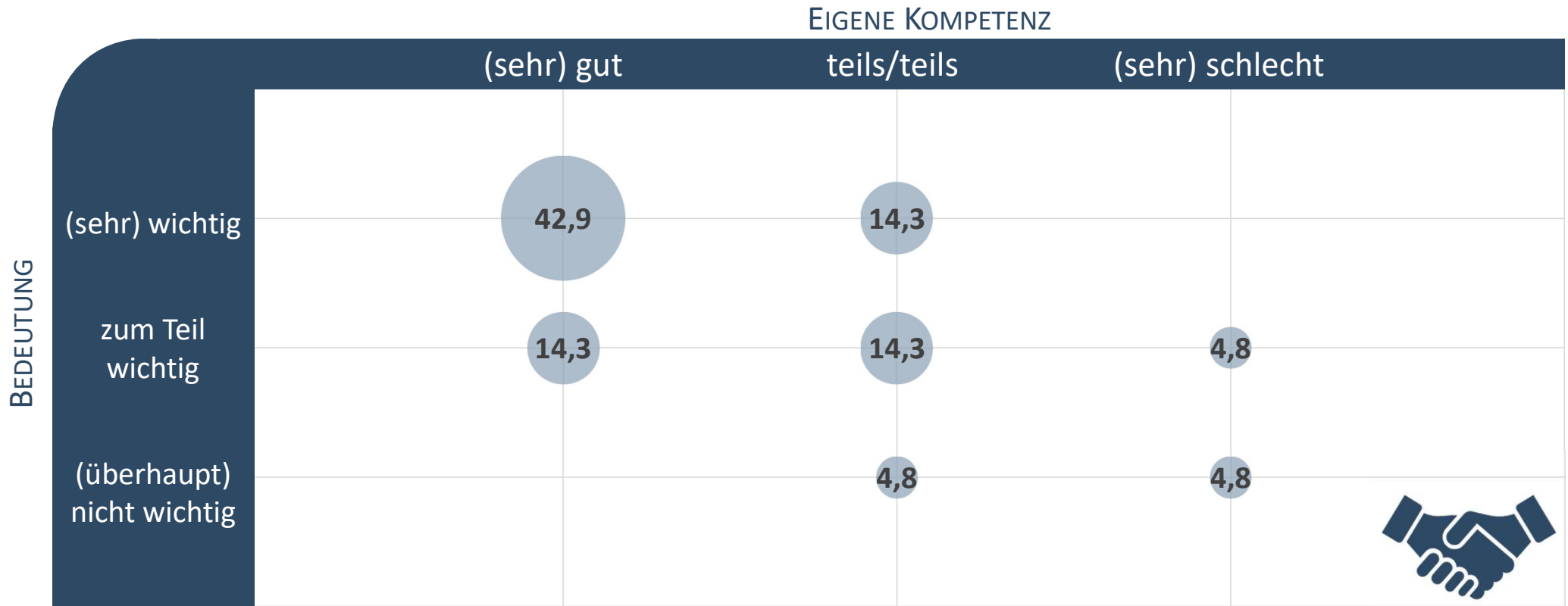
Technische Fähigkeiten am wichtigsten – und am besten

Anteil der befragten Unternehmen in Prozent



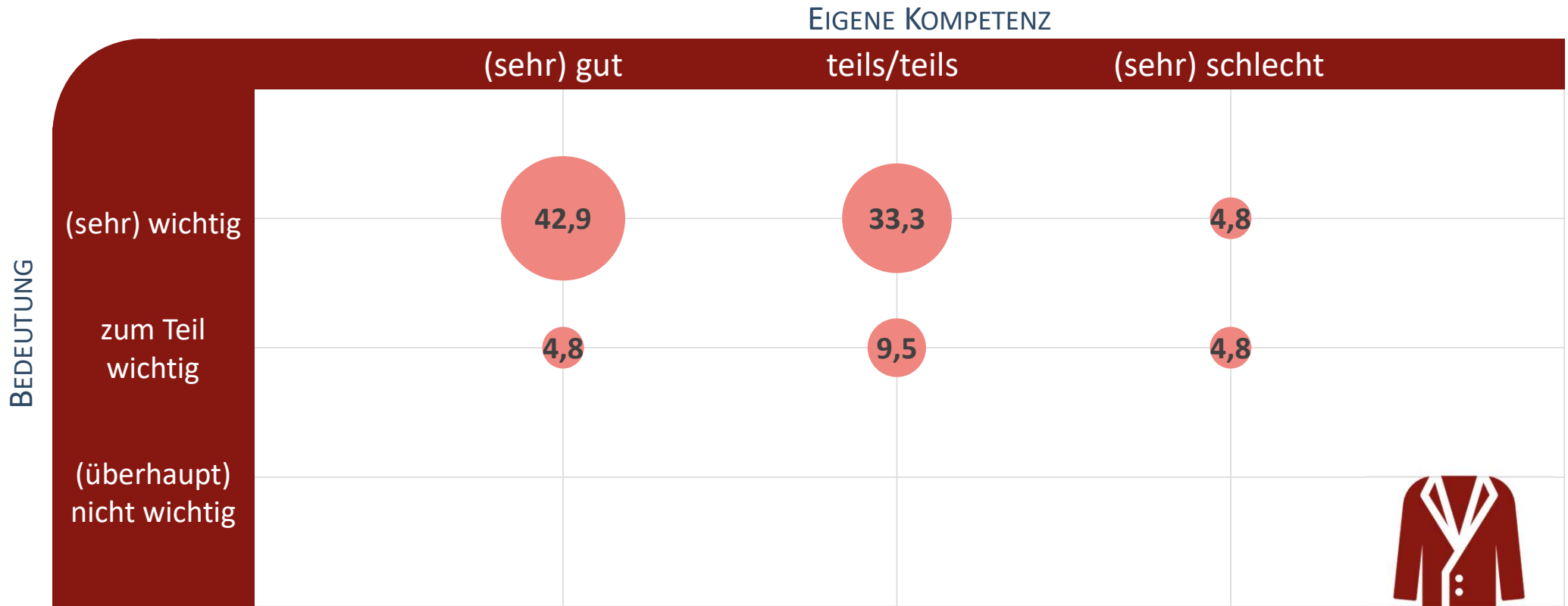
Soft Skills werden am wenigsten als wichtig erachtet

Anteil der befragten Unternehmen in Prozent



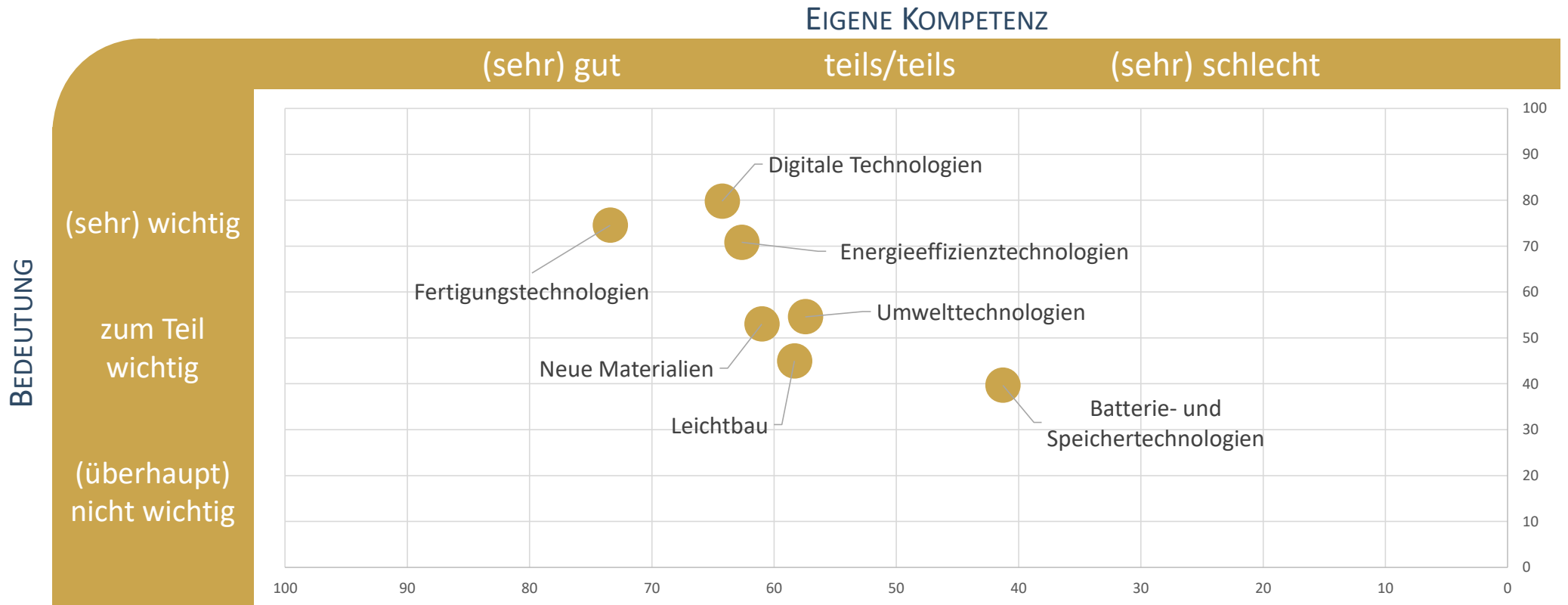
Business Skills sind wichtig, aber nicht immer gut

Anteil der befragten Unternehmen in Prozent



Digitale Technologien am wichtigsten für Zukunftsfähigkeit

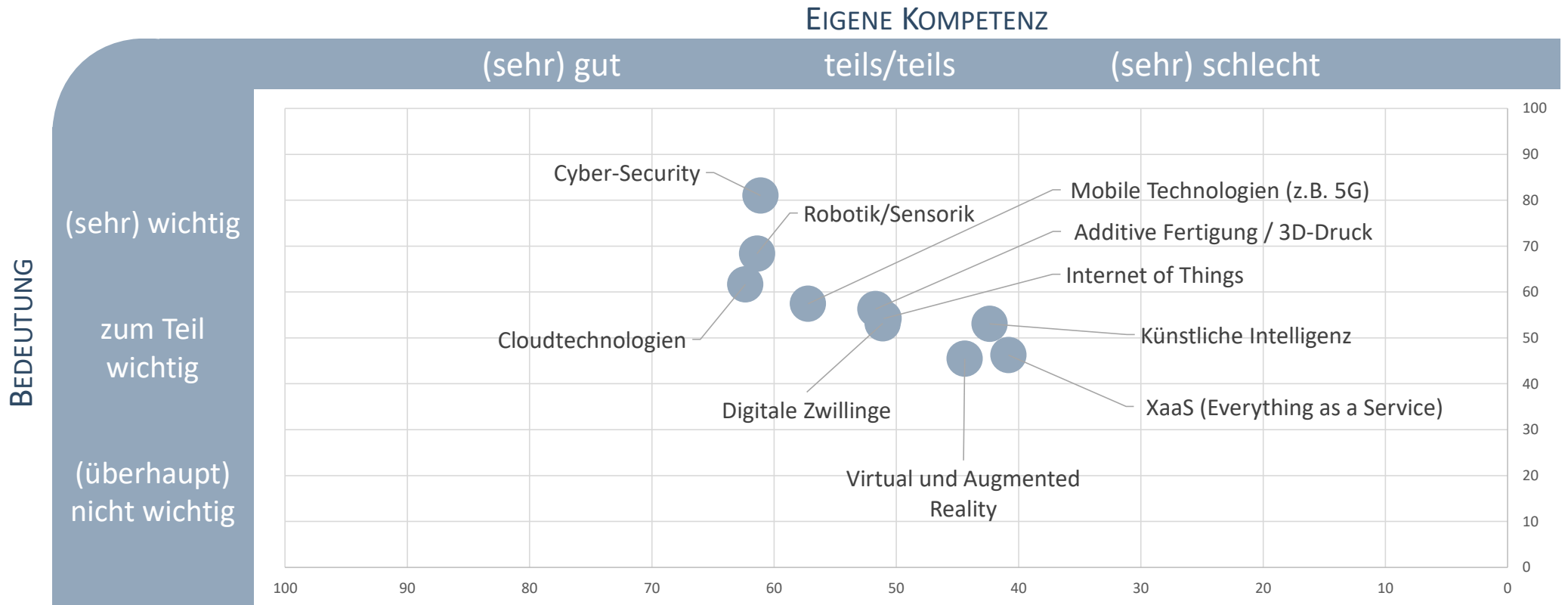
Bedeutung von und Kompetenz in ausgewählten Technologien



N = 105

Cyber-Security am wichtigsten für Zukunftsfähigkeit

Bedeutung von und Kompetenz in ausgewählten Digitalisierungstechnologien



N = 99

Transformationskompass für die Metropolregion Nürnberg

Online-Umfrage für alle Unternehmen in der automobilen Wertschöpfungskette

Ihre Vorteile bei der Teilnahme!



Sie erhalten bei einer Teilnahme eine individuelle Auswertung Ihrer Ergebnisse des „Readiness-Check“ und können somit anonymisiert einen Vergleich mit anderen Unternehmen erhalten (Benchmarking)!



Persönlicher Ansprechpartner vor Ort: Die IHK Nürnberg steht als regionale, verantwortungsvolle & transparenter Ansprechstelle zur Verfügung.